

Bau nur „in Süddeutschland vorkommend, selten“) meiner Sammlung einzuverleiben, außerdem erhielt ich *Cicindela germanica* L. und *Trachyploeus scaber* L., dann eine *Chrysomela menthastri* Suffr., mit *polita* L. in copula. Ist das schon einmal beobachtet?

Ende Oktober und Anfang November fiel mir das massenhafte Auftreten von fliegenden und sitzenden Frostspanner-Männchen in unseren Wäldern auf; ob es sich da um besondere Species von *Hibernia* oder *Cheimatobia* handelte, bin ich nicht kompetent zu entscheiden; — meine Befürchtungen aber, daß es sich jedenfalls um einen argen Blattfresser handeln könnte, haben sich leider bestätigt; während ich dies schreibe, stehen mir noch die völlig kahl gefressenen Eichenwälder und Eichenalleen unseres so herrlichen Klütes vor Augen, die ich erst vor wenigen Tagen durchschritten habe. Hoffentlich kann ich den Schmetterling im nächsten Jahrbuche dem freundlichen Leser näher bestimmen.

Simulanten unter den Insekten.

Wem wäre es beim Fange oder beim Beobachten der Insekten nicht schon aufgefallen, daß eine ganze Anzahl derselben es in der Verstellung denn doch recht weit gebracht haben. Ich denke beispielsweise an die Starrstellung der verschiedensten Spannerraupen, die, sich nur mit den Afterfüßen festhaltend, ihren dünnen, schlanken Körper weitab vom Aste wegstrecken und so selbst einem dünnen Ästchen oder einem Blattstiele täuschend ähnlich sehen. Noch auffallender aber ist es, und dies kann ohne Skrubel als Simulation bezeichnet werden, wenn Schmetterlinge, sobald sie gefangen werden, sich im Netze wie tot stellen, um nur einen günstigen Moment zu benutzen, damit sie schleunigst Reißaus nehmen können. Bläulinge, Zitronenfalter, selbst kleine Füchse und Pfauenaugen leisten sich gelegentlich gern diesen Sport, und wenn wir ihn dann, den kleinen gefangenen Toten, herzlich bedauern und in der offenen Hand halten, so schnellst er sich plötzlich und unerwartet auf, und uns bleibt nur das verblüffte Nachsehen! Auch verschiedene Käfer simulieren, indem sie sich tot stellen, eine Schläue, die ihnen nur zu oft das kleine Leben rettet. Man denke nur an die Schnellkäfer (*Elaterridae*), das Johanniskäferchen (*Lampyrus noctiluca* L.), den Trotzkopf (*Anobium pertinax* L.) und andere, die gewiß alle den Zweck ihres Tuns oft genug erreichen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [1906](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Simulanten unter den Insekten 138](#)